



Unser Ostufer

Planung für GEOMAR Neubau

Architektenwettbewerb mit klarem Votum für Berliner Entwurf



Modell: Staab Architekten GmbH

Modell des GEOMAR Neubaus in der bestehenden Bebauung des Seefischmarktes.

Die Planungen für den Erweiterungsneubau des GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel kommen voran. In einem europaweiten Verfahren wurde der Architektenwettbewerb für das 90 Mio. Euro Projekt entschieden.

Im Rahmen der europaweiten Ausschreibung hatten sich über 100 Architekten um die Teilnahme am Wettbewerb beworben, 14 Büros wurden ausgewählt und zur Abgabe von Konzeptentwürfen aufgefordert. Aus diesen wählte eine Fachjury einstimmig den Entwurf des Büros Staab Architekten GmbH aus Berlin aus.

Wichtige Bewertungskriterien waren u.a. architektonische Gestaltung, Funktionalität und städtebauliche Konfiguration.

Das Büro Staab wählte als Basis für den Neubau einen eingeschossigen Sockel, auf dem einzelne, in Größe und Höhe unterschiedliche Gebäudekörper aufgesetzt sind. Die Fassaden sind durch einen

kräftigen Kontrast zwischen dem Sockel (Cortenstahl) und den aufgesetzten Gebäudekörpern (Glasfassade) gekennzeichnet.

„Der preisgekrönte Entwurf der Architektengruppe Staab stellt nach übereinstimmender Auffassung der Jury eine außergewöhnlich gelungene Synthese zwischen Funktionalität und Gestaltung dar. Das neue Gebäude wird sich hervorragend in das bestehende Umfeld des Kieler Ostufers einfügen und das neue Wahrzeichen für die

Kieler Meeresforschung sein“, urteilte Prof. Dr. Peter Herzig, Direktor des GEOMAR.

Mit einem Volumen von 90 Mio. Euro ist das Bauvorhaben des GEOMAR das aktuell landesweit größte Projekt im Bereich Wissenschaft und Forschung.

Jetzt geht es an die Umsetzung des Vorhabens. Die Verhandlungen mit den Architekten werden in November abgeschlossen. Bis zum Baubeginn wird noch einige Zeit ins Land gehen. „Wir hoffen aber auf einen Baubeginn Mitte 2014“, meint Dipl.-Ing. Stephan Brockmöller, Leiter des Projektmanagements für das Bauvorhaben am GEOMAR zuversichtlich.

GEOMAR Direktor Herzig blickt optimistisch nach vorne: „Wir freuen uns auf das neue Wahrzeichen der deutschen Ozeanforschung und die Zusammenführung des Zentrums auf einem gemeinsamen Campus.“

Dr. Andreas Villwock
Leiter Kommunikation und Medien
GEOMAR - Helmholtz-Zentrum
für Ozeanforschung Kiel



Animation: Staab Architekten GmbH

Blick von Nordwesten auf den GEOMAR Campus auf dem Kieler Seefischmarkt.

Der Christbaum ist der schönste Baum ...



Schön groß, gerade gewachsen, mit dichtem Astwerk und - natürlich - der perfekten Spitze. Geschmückt mit vielen hellen Lichtern, die in der Abenddämmerung fast automatisch für eine vorweihnachtliche Stimmung sorgen. So soll sie aussehen, die perfekte Weihnachtstanne. Na dann: Gleich sieben große Weihnachtsbäume beschert das städtische Grünflächenamt dem Kieler Ostufer in diesem Jahr - das ist noch

Diese prächtige Tanne schmückte im letzten Jahr das Wellingdorfer Zentrum.

einmal ein Baum mehr als im letzten Jahr und dafür geht ein großer Dank an die städtische Verwaltung und besonders an die Mitarbeiter, die sich um das recht aufwendige Aufstellen der Tannen kümmern und bei einigen Bäumen auch den Lichterschmuck anbringen.

Nachdem sich im letzten Jahr die Anlieger am Tilsiter Platz das erste Mal über eine große Weihnachtstanne freuen durften, wird es in diesem Jahr zum ersten Mal auch für das Stadtteilzentrum Langer

Strom zapfen am Seefischmarkt

Eine öffentliche Ladestation für Elektrofahrzeuge steht jetzt auf dem Seefischmarkt zur Verfügung. Vor dem Gebäude 4, nahe der Kaikante, kann hier in der Zeit von 6 Uhr bis 20 Uhr kostenlos Strom getankt werden. Die Zuleitung ist mit 16A gesichert, als Anschlüsse stehen 2x 230v Schuko und 1x 230v CEE 3-polig zur Verfügung. Nur ein Ladekabel muss selbst mitgebracht werden.

Die ZTS Grundstücksverwaltung GmbH, die dieses Angebot zur

Verfügung stellt, geht selbst mit gutem Beispiel voran und hat sich als Firmenfahrzeug einen Elektrokipper zugelegt.

SSO



Rehm in Neumühlen-Dietrichsdorf einen beleuchteten Baum geben. Auch am Vinetaplatz, auf dem Rohdehoffplatz, im Wellingdorfer Zentrum und auf der Schwentinehalbinsel stehen wieder Bäume.

Dass die Weihnachtsbäume nicht nur aufgestellt werden, sondern auch weihnachtlich leuchten, ist unter anderem dem Engagement der Ortsbeiräte in den Stadtteilen zu verdanken, die mehrere Lichterketten zur Verfügung gestellt bzw. mitfinanziert haben.

In Gaarden leuchten nicht nur die

Weihnachtsbäume, hier erstreckt sich die Weihnachtsbeleuchtung über den gesamten Fußgängerbereich der Elisabethstraße. Möglich macht das seit vielen Jahren die Gaardener Kaufmannschaft.

Nutzen Sie eine der vielen schönen Nikolaus- und Weihnachtsaktionen in den Stadtteilen und schauen Sie selbst, welcher der Ostufer-Christbäume der schönste ist. Die passenden weihnachtlichen Veranstaltungstipps finden Sie, wie immer, in unserem Terminkalender

SSO

Liebe Leserinnen und Leser

das Jahr nähert sich dem Ende und wieder einmal fragt man sich, wo die Zeit geblieben ist. Nun steht bald der Advent vor der Tür: Neben Weihnachtsbäumen und -lichtern gibt es natürlich wieder eine Fülle von vorweihnachtlichen Veranstaltungen für alle Altersgruppen auf dem Ostufer - schauen Sie mal in den Terminkalender.

Auch für alle, die lieber noch nicht an Weihnachten denken mögen, sind interessante Themen dabei: die Erweiterungspläne des GEOMAR, neue Bücher- und Stadtteilfondsprojekte aus Gaarden, Abschieds- und Willkommensgrüße der Pastoren aus Wellingdorf, bzw. Neumühlen-Dietrichsdorf ...

Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Silke Solbach
Anna Neugebauer
David Vetter

Unser Ostufer



Elternchance ist Kinderchance

Hausaufgabenhilfe, Englisch, ein Café und noch mehr



„Café Macchiato“ – das ist ein neues Angebot im Haus der Familie. Junge Mamas und Papas, denen zuhause manchmal die Decke auf den Kopf fällt, die gerne neue Leute kennenlernen möchten, Spielpartner/innen für ihre Kinder suchen, Fragen zu Kindergarten oder Behördengängen haben und auch die, die einfach nur in gemütlicher Atmosphäre einen Kaffee oder Tee trinken möchten, sind hier herzlich eingeladen. Natürlich sind auch die Kinder mit eingeladen, sie werden parallel in einem Nebenraum kostenlos betreut. Das Café Macchiato öffnet immer mittwochs von 16 bis 18 Uhr.

Und es gibt noch weitere neue Angebote, die jetzt kostenlos im Haus der Familie starten, alle im Rahmen des vom Bundesfamilienministerium geförderten Projektes „**Elternchance ist Kinderchance**“.

Manche der Angebote richten sich an Eltern und Ihre Kinder, manche sind auch speziell für die Eltern gedacht:



Donnerstagvormittag wird ein DELFI-Kurs angeboten. DELFI - das steht für Denken, Entwickeln, Lieben, Fühlen, Individuell. Hier können Babys, gemeinsam mit ihren Eltern ihre Umgebung entdecken - die Eltern gewinnen Sicherheit und Orientierung.

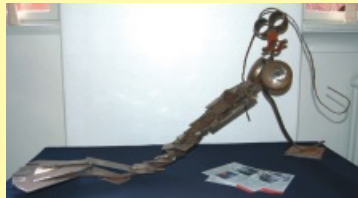
Hausaufgabenbetreuung, Englisch für Vorschulkinder, Infos rund um Schule und Krippe/ KiTa - das sind die Themen am Dienstagnachmittag, immer ab 15.15 Uhr. Und auch Infoabende zu Themen, wie Trotzphase, Ernährung und Bewegung finden Sie im Haus der Familie im Karlstal 27a.

Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen ist möglich unter Tel. 0431-24890-3 oder per Mail unter info@hdf-kiel.de. Fragen beantwortet Margarete von Essen unter Tel. 0431-24890-43 oder Mail: m.v.essen@hdf-kiel.de.



Meerjungfrau zu ersteigern

„Meer Spaß im Park“ - so lautete das Motto der diesjährigen Ferienaktion der städtischen Mädchen- und Jugendtreffs im Sportpark Gaarden. Es gab jede Menge Sport- und Spaßangebote, eine große Abschlussaktion im Schwimmbad Katzheide und - als einen der Höhepunkte im diesjährigen Programm - das Kunstschweißen. Hier entstand, passend zum Thema "Wasser und Meer", eine Meerjungfrau aus Eisen und Stahl. Entworfen und geschweißt wurde sie von Kindern und Jugendlichen, gemeinsam mit Projektmitarbeiter/innen von „Kunst für Kids“. Nun ist die Jungfrau auf der Reise. In der Förde Sparkasse am Lorentzendamm



28-30, in der Zentralbücherei im Neuen Rathaus und bei Karstadt im Holstentörn wird sie in den nächsten Wochen ausgestellt. Während der Ausstellungstour soll sie meistbietend versteigert werden. Mit dem Erlös der Versteigerung wird das 2013 stattfindende 2. Gaardener Filmfestival für Jugendliche unterstützt. Bei Interesse gerne melden bei Frauke Dohrn, 0431-901 3123 Frauke.Dohrn@kiel.de.

Impressum

Büro Soziale Stadt Gaarden
Anna Neugebauer (an)
Silke Solbach (sso)
Medusastraße 16, 24143 Kiel
Telefon: 0431 / 240 42 80 / 81
Fax: 0431 / 240 42 82
anna.neugebauer@kieler-ostufer.de

Stadtteilbüro Ost
David Vetter (dv)
Silke Solbach (sso)
Tiefe Allee 45, 24149 Kiel
Telefon: 0431 / 720 16 04
david.vetter@kieler-ostufer.de

Internet: www.kieler-ostufer.de

Beide Büros sind Einrichtungen der Projektgesellschaft Kiel-Gaarden GmbH c/o Landeshauptstadt Kiel
Dezernat für Arbeit und Wirtschaft
Fleethörn 9, 24103 Kiel

Ausgabe 35 erscheint Anfang März, Artikelwünsche bitte bis zum Dienstag, 5. Februar, an die Büros (silke.solbach@kieler-ostufer.de)

Unser Ostufer wird mit Mitteln der Landeshauptstadt Kiel und des Städtebauförderungsprogramms Soziale Stadt finanziert.
Im Auftrag der Landeshauptstadt Kiel
Satz / Dtp: Silke Solbach
Druck: Hugo Hamann GmbH & Co. KG
Vi.S.d.P.: Dr. Gabriela Husmann
Auflage 22.000 Stück.



Bücher aus Gaarden - die neue Edition Medusa



Der Medusahof in der Gaardener Medusastraße ist eine gute Adresse für Kultur! Hier bietet das Tanzstudio Saphir Unterricht in orientalischem Tanz, hier ist das Obscura Antiquariat zuhause. Und auch in das Medusacafe im Hof zieht immer mehr Leben ein. Bei den Kulturtagen im Mai erlebte der Gaardener Kunstmarkt hier seine Premiere, es gab Live-Musik, Holzschnitzkurse für Kinder und Lesungen – all das organisiert von den Künstlern des Vereins K34 e.V., die gleich nebenan mit ihrer Galerie K34 ansässig sind. Und Lesungen – die gibt es hier nicht nur bei den Kulturtagen. Im Juni 2011 wurde der „**Literarische Salon**“ aus der Taufe gehoben, initiiert von Karin Braun, einer Künstlerin der K34 e.V. Seitdem trifft sich im Medusacafe einmal monatlich der Literaturstammtisch, ebenfalls einmal monatlich steht eine Lesung auf dem Programm. Gelesen wird von bekannten Autoren genauso wie von unbekanntenen. Einige haben bereits eigene Werke veröffentlicht, einige sammeln erste Erfahrungen. Satiren und Erzählungen von

Günther Eichweber, Lyrik von Günter Ernst, ein Gaardener Wintermärchen vom Hörbuchverlag Seeger und Kurzgeschichten von Karin Braun – all das wurde hier schon zu Gehör gebracht. Musikalisch begleitet werden viele der Lesungen durch Victor Braun an der Gitarre. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist immer frei. Im April dieses Jahres, beim Literatur Stammtisch, wurde bereits die nächste Idee geboren: ein eigener Verlag. Und den gibt es nun: den **Medusa Literatur Verlag**. Fünf Autor/innen haben sich zusammen getan und veröffentlichten ihre Werke nun gemeinsam in der „Edition Medusa“. Dabei ist der Medusa Literatur Verlag kein typischer Verlag. Die Autor/innen sind auch Verleger/innen, überarbeitet wird gemeinsam, auch für ein eigenes Layout gibt es genügend Know-how. Im Herbst sind die ersten fünf Publikationen erschienen – und unter www.medusa-literatur.de können sie bestellt werden. Aber auch einige Buchhändler/innen vor Ort konnte der Verlag gewinnen und so gibt es die Publikationen auch bei Zapata am Wilhelmplatz, beim Bücherschiff in Heikendorf und bei

der Buchhandlung Fuksa in Flintbek. Frau Kaps von der Buchhandlung Heidi Jetzek in Wellingdorf hat die Edition Medusa ebenfalls im Sortiment. sso



Ein Ort für Kultur: das Medusacafe.

Informationen zu Verlag und Literarischem Salon gibt es unter www.medusa-literatur.de und unter literarischersalon.gaarden.net. Der Literaturstammtisch trifft sich jeden zweiten Dienstag im Monat, immer am vierten Dienstag wird gelesen im Medusacafe, Medusastraße 16. Die nächsten Termine gibt es auch gleich hier in unserem Terminkalender.

Jetzt online: Die neue Internetseite zum Klimaschutzquartier „Zentrales Gaarden“. www.klimagaarden.de. Hier finden Sie alle Informationen rund um das Projekt!

Stadtteilrallye, Medusakino, Trommeln und mehr

Der Stadtteiffonds Gaarden fördert acht neue Projekte

Der Zusammenhang ist ein großer, gefördert werden sollen aber gerade "die Kleinen". Im fünften Jahr gibt es den Stadtteiffonds Gaarden als Modellvorhaben im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms Soziale Stadt. Die Idee des Fonds ist es, neben den großen "Soziale Stadt"-Infrastrukturmaßnahmen, wie z.B. Platzumgestaltungen, auch gezielt kleine Aktivitäten und Engagement im Stadtteil zu fördern. Das können z.B. Themenabende, Feste, Konzerte, Aktionen im Sport-, Kulturbereich und Handwerk, Zeitungsprojekte oder Aktionen zu gemeinsamen Umgestaltungen von Garten- bzw. Außenanlagen sein. Bewerben können sich Bewohner/innen ebenso wie Institutionen aus Gaarden.

In diesem Jahr hatte der Förderverein Gaarden, der den Fonds verwaltet, 7.500 Euro zu vergeben, 17 Projektanträge wurden eingereicht und durch eine unabhängige Jury bewertet. Gefördert werden folgende Projekte:

- AWO Bürgerzentrum Räumerei – Theaterwerkstatt des „BRAWO“-Jugendtheaters der Räumerei

In der „BRAWO“-Theaterwerkstatt wird ein Theaterstück gemeinsam mit Jugendlichen entwickelt, dessen Handlung sich an Themen ihrer momentanen Lebenswirklich-

keit orientiert (z.B. Liebe, Pubertät). Die Premiere des Stückes ist für Ende Juni 2013 geplant.

- AWO Kinder- und Jugendzirkus Beppolino – Fit – Ball Trommeln

Eine Stunde wöchentlich wird mit „Drum Sticks“ auf den Gymnastikbällen getrommelt und mehrere Choreographien erarbeitet. Es sind Auftritte im Stadtteil geplant.

- AWO Treffpunkt für Mädchen u. Frauen – Hier bin ich Zuhause!

Der Schwerpunkt liegt in der Darstellung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden im familiären Leben. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Ausstellung präsentiert werden.

- Fritjof-Nansen-Regionalschule in Kooperation mit Salzsäule II. – MF Video Salzhaus Säule II, Lotta e.V.

Für die Vermittlung einer praktischen Medienkompetenz werden Lizenzen für ein Videobearbeitungsprogramm bereit gestellt. Die fertigen Filme mit Bezug zum Stadtteil Gaarden werden einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

- Künstler 34 e.V. – Teilrenovierung Medusahof

Der Medusahof soll sich wieder verstärkt zu einem kulturellen Zentrum und Treffpunkt in Gaarden entwickeln.

Dafür wird eine Renovierung der Innenräume unterstützt.

- Künstler 34 e.V. – Medusakino

Im Medusahof sollen regelmäßige Kinoveranstaltungen stattfinden und kinobegeisterte Bürger/innen aus Gaarden und darüber hinaus zusammenbringen.

- Kulturwerft e.V. – Stadtteilrallye „Zentrales Gaarden“

Jugendliche aus Gaarden und Umgebung entwickeln eine Stadtteilrallye zum Thema Baukultur und Klimaschutz in Gaarden. Geplant ist u.a. eine Tagesveranstaltung. Zudem wird die erarbeitete Stadtteilrallye im Anschluss öffentlich zur Verfügung gestellt werden.

- „Netzwerk SeniorInnen in Gaarden“ – Interkulturelle Ausflüge

Zum besseren Verständnis unterschiedlicher kultureller und religiöser Wurzeln werden in 2013 gemeinsame Ausflüge für SeniorInnen angeboten werden. an



In 2011 gefördert: Das Musical „Sag mir, wer ich bin“ der Jüdischen Gemeinde Kiel e.V.



Unser Ostufer

Abschied von Wellingdorf



Wellingdorf - Wo ist denn das? Das soll in Kiel sein? - Vor 11 Jahren wurden meine Frau und ich als junge Pastoren zur Anstellung nach Wellingdorf geschickt. Obwohl wir zwei Jahre in Kiel studiert und in Hassee gewohnt haben, war uns dieser Stadtteil kein Begriff.

Doch das sollte sich gründlich ändern. Der erste Eindruck war gemischt: schöne Seiten und hässliche Ecken - wobei letztere in den vergangenen Jahren deutlich weniger geworden sind. Warmer Empfang, aber auch abwartende Menschen. Der Wellingdorfer ist ehrlich, echt, hält nicht hinter den Berg, ist aber auch herzlich, humorvoll und kameradschaftlich. Er wächst einem ans Herz. Die Kirchengemeinde Wellingdorf hat viel guten Geist. Manche Menschen sind stark im Glauben an Jesus Christus verwurzelt - das ist ein

großes Geschenk. Wir wünschen der Gemeinde, dass sie noch mehr nach Wellingdorf hineinstrahlen kann, mit Offenheit, Liebe und Freude im Glauben.

Wir nehmen viele tolle Erinnerungen mit: im Matsch zelten mit den Pfadfindern, die Frönn vom EWSK, Religion unterrichten an der Theodor-Storm-Schule, der Gesang im Magda-Theede-Haus, das tolle Traumkirchen-Team, Besuche, Menschen, Charaktere.

Am Sonntag, dem 3. Februar, um 15 Uhr, ist unser Abschieds-

gottesdienst in der Andreaskirche. Alle sind herzlich willkommen: Die, die sich bedanken wollen oder die letzte Chance nutzen, sich zu beschweren, oder die uns einfach noch einmal sehen wollen. Alle, denen gegenüber wir uns nicht gut verhalten haben, bitten wir um Verzeihung. Und nicht vergessen: die Pastoren gehen - aber der Gute Hirte bleibt! Bei allen Schwierigkeiten können wir uns an unseren Gott wenden. Er ist nur ein Gebet weit entfernt.

Ihre Pastoren Margret und Johannes Pörksen

Neue Gebäude, ein alter Kutter und frisches Gemüse

Aktuelle Entwicklungen, Projekte und Angebote am Seefischmarkt



Der Platz für den GEOMAR-Neubau entsteht durch den Abriss alter Gebäude, in denen langjährige Mieter der ZTS-Grundstücksverwaltung GmbH (ZTS) ihre Räume haben - zum Beispiel die Probebühne des Kieler Theaters. Diesen und weiteren expansionswilligen Mieter/innen der ZTS soll eine attraktive Alternative geboten werden. Die Fläche am Übergang zum Sportboothafen Wellingdorf, gleich bei der Fischhalle, bot sich an; und weil hier bereits früher eine Fisch-Salz-ungshalle stand, bekam das Vorhaben den Namen „Neue Salzhalle“. Multifunktional soll es hier in Zukunft zugehen, so sind neben der Probebühne auch Flächen für Firmen, für Konferenzen und Veranstaltungen vorgesehen.

Aktuell stehen noch zwei Flächen für Firmen zur Verfügung, eine mit 140, eine mit 110m². Freuen dürfen sich die künftigen Nutzer/innen auf einen grandiosen Blick über die Schwentine und die Förde - ein Grund, warum gleich eine Aussichtsplattform vor dem Gebäude mitgeplant wurde.

Wer mit offenen Augen über das Seefischmarktgelände läuft, dem fallen noch weitere Neuerungen



auf: Die neuen E-Zapfsäulen zum Beispiel, die öffentlich zugänglich sind, vielleicht flitzt auch der neue Elektro-Kipper vorbei, den die ZTS gerade angeschafft hat. In Gebäude 1 ist mit dem Lieferservice „bio@home“ gerade ein Mieter eingezogen, der Gastronomie und Privathaushalte mit frischen regionalen Produkten beliefert und damit den Bereich der Lebensmittelwirtschaft am Seefischmarkt verstärkt.

Mit offenen Augen lief auch Rainer Morawetz, Geschäftsführer der ZTS GmbH, über das Gelände des Jugendlichen-Jobcenters am Gaardener Ring. Dort „entdeckte“ er den Jugendwanderkutter des Jugendaufbauwerkes (JAW), der aufgrund seines schlechten Zustandes nicht mehr genutzt werden konnte und kaufte ihn dem JAW für einen symbolischen Euro ab. Zusammen mit dem Jobcenter Kiel entstand eine Qualifizierungsmaßnahme für Jugendliche, die ZTS stellte das Material bereit und in über zweijähriger Handarbeit konnte der ursprüngliche Zustand des Kutters wiederhergestellt werden. Nun steht Christof - so der Name des Kutters - ab dem nächsten Frühjahr wieder für Kieler Schulen und Jugendorganisationen zur Verfügung.

Wer jetzt neugierig geworden ist und mal auf dieser spannenden Ecke des Ostufers vorbeischaun möchte, der kann dies z.B. auch mit einem guten und günstigen Mittagessen verbinden. Sowohl die Kantine des GEOMAR als auch das „Bistro köstlich“, im Gebäude 4 an der Kaikante, bieten mehrere Tagesgerichte und Salate bzw. belegte Brötchen an. Und sollte das Mittagessen auf einen Freitag fallen, dann lässt sich bei einem kurzen Schlenker zum Wochenmarkt direkt noch der Einkauf erledigen. sso

Mehr Infos zum Seefischmarkt gibt es auch unter www.seefischmarkt-kiel.de

Weihnachtsstimmung in Ellerbek und Wellingdorf

Die Ellerbeker Schule begeht ihren Tag der offenen Tür mit einem **Adventsbasar** am Donnerstag, den 29. November. Nach einer musikalischen Begrüßung gibt es weihnachtliche Kleinigkeiten, wie Fensterbilder, Windlichter und Adventsschmuck, aber auch eine Menge Leckereien, z.B. Apfelpunsch und Knusperschokolade. Mit einem gemeinsamen Laternenumzug um 17.40 Uhr endet der Tag, los geht es hier um 15.30 Uhr.

Die 7. **Wellingdorfer Weihnacht** am Lunaplatz öffnet diesmal am Freitag, den 30. November und am Samstag, den 1. Dezember ihre Türen, jeweils von 10 bis 18 Uhr.



Hier schaut auch der Weihnachtsmann vorbei, Freitag von 10.30 bis 12.30 Uhr und Samstag von 12.30 bis 14 Uhr. Die Pfadfinder der Andreaskirche laden Freitag ab 16 und Samstag ab 12 Uhr zum gemeinsamen Singen und zum Basteln eines hölzernen Weihnachtssterns ein. Samstag ab 12 Uhr erklingen Weihnachtslieder vom Posaunenchor der Andreaskirche, und natürlich gibt es viele herzhaft und süße Leckereien von Räucherfisch über Erbsensuppe bis zu Punsch und Waffeln. Die Hochseegruppe Lunaplatz und das Cafe LUNA freuen sich auf zwei schöne Tage.

Jubiläum feiert der **Ellerbeker Weihnachtsmarkt** der Bugenhagen-Kirchengemeinde, der am Sonntag, den 9. Dezember bereits zum zehnten Mal stattfinden wird. Die Kinder dürfen sich auf verschiedene Mitmachangebote (z.B. Stockbrot bei den Pfadfindern), auf Märchenstunden und auf den Ellerbeker Kasper freuen. Auf die Großen warten z.B. weihnachtliche Handarbeiten und verschiedene Marktstände. Los geht es um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst, zum Abschluss um 16.30 Uhr gibt es ein Weihnachtskonzert des Spielmannszuges „Kieler Sprotten“. sso



TERMINE • TERMINE • TERMINE • mehr unter www.kieler-ostufer.de

Wann	Wer & Was	Wo
ab Montag, 3. Dezember bis 15. Januar 2013	Ausstellung zum Modellprojekt: Quartierskonzept „Wohnen mit Kindern in der Stadt“ in Kiel Ellerbek-Wellingdorf Öffnungszeiten im Internet unter http://pecunia-immobilien.de	Servicebüro der PECUNIA Immobilien Management GmbH, Wellingdorfer Straße 1a
ab Samstag, 1. Dezember, 15 Uhr - alle Termine unter www.mediendom.de	„Wer rettet den Weihnachtsmann?“ Heinz, der Heinzemann, wendet sich an die Kinder, denn im Weihnachtsland gibt es ein großes Problem: Es ist ganz kurz vor Heiligabend, und der Weihnachtsmann schläft!	Mediendom, Sokratesplatz 6 von 5 bis 7 Jahren, Eintritt: 7 € (5,50 €)
Dienstag, 4. Dezember 19 Uhr	Distanzierung und Zerstörung - Zum Frühwerk des Malers Conrad Felixmüller. Das Problem der übermalten Gemälde. Vortrag von Dr. B. Bünsche, ehem. Leiter der Restaurierungswerkstatt Schloss Gottorf	Restaurierungszentrum, Kaiserstraße 4, 24143 Kiel
Donnerstag, 6. Dezember 15 Uhr	Nikolausfeier mit Weihnachtsbasar - Siegerehrung für das Lebkuchenhäuserbasteln und Buffet (2,-€ für das Buffet). Außerdem kommt der Nikolaus und zum Abschluss gibt es eine Feuershow mit Irfan.	Mehrgenerationenhaus/Vinetazentrum, Elisabethstraße 64, 24143 Kiel
Donnerstag, 6. Dezember 15.30 Uhr	„Startschuss mit Schulabschluss“ - Wie geht es nach der Schule weiter? Informationen - Anregungen - Tipps für Alle, die die Schule mit dem Förder-, Haupt- oder Realschulabschluss verlassen. Kurze Vorträge, Infotische, Gespräche über Ausbildungsberufe und Arbeitschancen.	Bildungsberatung Kiel-Ost Mensa des RBZ Technik, Geschwister-Scholl-Straße 9, 24143 Kiel
Donnerstag, 6. Dezember 17 Uhr	Der Nikolaus kommt! Wir singen und feiern mit ihm und natürlich hat er auch etwas mitgebracht.	St. Johanneskirche, Schulstraße 30, 24143 Kiel
Samstag, 8. Dezember 17 Uhr	Weihnachtsliedersingen für die ganze Familie! Die Klang & Fun-Chöre, von den Kinder- bis zu den Jugend- und Erwachsenenchören, singen Weihnachtslieder für die - und mit den Besuchern.	Paul -Gerhardt -Gemeinde, Ivensring 9, 24149 Kiel Eintritt frei, Spenden erbeten.
Samstag, 8. Dezember 13 -19 Uhr	Kleine Formate - kleine Preise. Kunst-Ausstellung der Ateliers am Wertpark www.kultur-wertp.de	Ateliers am Wertpark Kaiserstraße 4, 24143 Kiel
Sonntag, 9. Dezember 17 Uhr	Weihnachtssingen mit Kantorei, Kinder- und Jugendchor & Posaunenchor der Andreaskirche - auch zum Mitsingen	Andreaskirche Kiel-Wellingdorf, Wischhofstraße 69 Eintritt frei

Unser Ostufer



Mit einer ganzen Portion Neugierde - die neue Pastorin der Paul-Gerhardt-Gemeinde



Noch gucken mich einige Umzugskartons an, Gardinenstangen liegen auf dem Boden, statt meine Fenster zu verschönern - es ist ein Umzug mit Sack und Pack in Ihre Paul-Gerhardt-Gemeinde! In den Ivensring 31-33 bin ich mit meinen beiden Kindern gezogen, und nach einem tüchtigen Kiel-Erkundungs-Programm werden wir hier langsam heimisch. Was bringt die neue Pastorin mit - „wie ist sie denn so?“

Es ist schwer, sich selbst zu beschreiben! Ich bringe rund 15 Jahre Berufserfahrung mit, die ich in Neumünster sammeln durfte, und ich fühle mich damit ganz gut ausgerüstet. Ich bringe aber auch eine ganze Portion Neugierde darauf mit, wer alles die Paul-Gerhardt-Gemeinde ist. Wer lebt hier in den alten Stadtvierteln, und

wer im Masurenring? Welche Geschichten und Lebensgeschichten werden Sie mir erzählen? Was werden wir zusammen erleben? Das sind Dinge, die mir durch den Kopf gehen. Und auch: Gibt es hier Menschen, die Gott suchen - und wo suchen sie ihn? Auch im Gottesdienst, beim Seniorennachmittag, im Kindergarten? Oder haben Sie mit Gott eher im Urlaub zu tun, wenn Sie sich neben dem alten Rathaus auch die historische Kirche ansehen? Und selbst dann - was erwarten Sie? Ich habe für mich selbst gemerkt, dass die Frage, wo und wie ich Gott in meinem Leben erwarte, ein guter Motor meines Glaubens ist. Es war eine wirkliche Entdeckung für mich, dass religiöse Themen und Motive in vielen Kinofilmen enthalten sind. Schon das Menschenbild ist oft

durch die christliche Tradition beeinflusst. Oder: Die bewegende Entdeckung im christlich-islamischen Dialog, dass auch im Islam Gott als barmherzig, vergebend, großzügig geglaubt wird, und dass es dort verwandte Formen der Frömmigkeit gibt - neben deutlichen Unterschieden, na klar. So einen interessierten, erwartungsvollen Blick auf unser Leben, suchend, wo ich Gott finden kann, werden Sie öfter bei mir bemerken, er gehört zu meiner Weise, Pastorin zu sein, dazu. Wer viel fragt, darf mit großen Antworten rechnen! Ich wünsche mir, dass Sie und ich viel zusammen fragen und gemeinsam in dieser vielfältigen, interessanten Paul-Gerhardt-Gemeinde unterwegs bleiben!

Es grüßt Sie herzlich Ihre
Pastorin Regina Nitz

TERMINE • TERMINE • TERMINE • mehr unter www.kieler-ostufer.de

Wann	Wer & Was	Wo
Sonntag, 9. Dezember 18 Uhr	Gospel – Weihnacht - mit dem Gospelchor Gaarden In der Pause ist für Punsch und Bretzeln gesorgt.	St. Johanneskirche, Schulstr. 30, Eintritt frei, Spenden erbeten
Sonntag, 9. Dezember 13.30 Uhr	Im Rahmen des Ellerbeker Weihnachtsmarktes: Der Ellerbeker Kasper kommt ... „Kasper und der böse Graf Raffke“	Bugenhagenkirche, Lütjenburger Straße 7
Sonntag, 9. Dezember 16 Uhr Einlass 15.30 Uhr	BEPPOLINO – GALA 2012. Eintritt: Abendkasse Kinder 3,50 Euro, Erwachsene 6 Euro, im Vorverkauf 3 Euro bzw. 5 Euro Tickets: www.bepolino-kiel.de oder Tel. 0152 - 09 606 329	AWO Kinder- und Jugendzirkus Beppolino, Preetzer Straße 35, 24143 Kiel
Dienstag, 11. Dezember 19 Uhr	Literarischer Salon: Norbert Krüger liest aus seinem Roman „Das Ende der Leichtigkeit“ Eintritt frei!	Medusacafé, Medusastraße 16 24143 Kiel
Dienstag, 11. Dezember ab 14.30 Uhr	Weihnachtsfeier mit den Kieler Mundharmonikafreunden Kaffee und Kuchen und warmes Abendessen Anmeldung bis zum 5. 12. unter Tel. 0431-726247 (Frau Peters)	AWO Bürgertreff Klausdorfer Weg Klausdorfer Weg 50
Mittwoch, 12. Dezember 19 Uhr	Der Literarische Salon der K34 als Gastgeber für eine Veranstaltung der Rosa-Luxemburg-Stiftung: Der Schweizer Autor P. M. liest aus seinem Roman „Manetti lesen“ und seiner Flugschrift „Kartoffeln und Computer“	Medusacafé, Medusastraße 16 24143 Kiel
Donnerstag, 13. Dezember 15.30 Uhr	„Startschuss mit Schulabschluss“ - Infoveranstaltung für Abiturienten und Schüler/-innen mit Fachhochschulreife. Kurze Vorträge, Infos und Gespräche zu den Themen: duale Ausbildung, duales Studium, Studiengänge, Abschlüsse und Finanzierungsmöglichkeiten. Mehr auf www.bildungsberatung-kiel-ost.de	Bildungsberatung Kiel-Ost Mensa des RBZ Technik, Geschwister-Scholl-Straße 9, 24143 Kiel
Donnerstag, 13. Dezember 16 Uhr	Musical „Däumelinchen“ - Aufgeführt von Kindern der jüdischen Gemeinde aus der Jahnstraße. Eintritt frei.	Mehrgenerationenhaus/Vineta- zentrum, Elisabethstraße 64
Donnerstag, 13. Dezember 19 Uhr	„TSG on stage“ - kultureller Abend mit buntem Programm. Eintritt: 0,99 Euro	Theodor-Storm-Gemeinschafts- schule, Danziger Straße 31
Donnerstag, 13. Dezember 19 Uhr	Licht im Advent - ein Märchen- und Tanzabend mit der Märchen- erzählerin Christiane Delfs-Findeisen und Margit Bornhöft. Großeltern dürfen gern auch ihre Enkel mitbringen!	Paul -Gerhardt -Gemeinde, Ivensring 9, 24149 Kiel
Freitag, 14. Dezember 17 Uhr	Stammtisch für Menschen mit Behinderungen und Freunde Jeweils am 2. Freitag im Monat von 17 bis 20 Uhr	Sozialkirche Gaarden Stoschstraße 58, 24143 Kiel
Montag, 24. Dezember 15 - 18 Uhr	Heiligabend in der Sozialkirche - Weihnachtsfeier mit Kaffee & Kuchen. Mit kleinem Weihnachtsgottesdienst, der Weihnachtsgeschichte und Orgel-Liedern zum Mitsingen. Gerne anmelden, aber ohne geht es auch.	Sozialkirche Gaarden Stoschstraße 58 Tel. 0431-76 888
Montag, 31. Dezember 18 Uhr	Oh, wie schön ist Panama - Ein Bilderbuchtheater für Kinder und Erwachsene ab ca. 4 Jahren. Kartentelefon: 0431-901901	Theater im Werftpark, Ostring 187 A, 24143 Kiel
Samstag, 5. Januar 20 Uhr	Neujahrskonzert - Die Musiker von „Latin Time“ bitten mit Klassikern aus Latin, Pop, Jazz & „Weltmusik“ zur „Fiesta“. Karten: 0431-901901	Theater im Werftpark, Ostring 187 A, 24143 Kiel
ab Freitag, 11. Januar 19.30 Uhr	2050 - Flug in die Zukunft. Eine Vision der Luftfahrt, designed by Airbus. Ingenieure und Experten des Flugzeugherstellers Airbus haben die Vorstellungen von 10.000 zukünftigen Passagieren mit ihren eigenen Ideen und Träumen in einer Vision vereint.	Mediendom, Sokratesplatz 6 ab 10 Jahren, Eintritt: 5,- € www.mediendom.de
Sonntag, 20. Januar 16 Uhr	I. Tage der offenen Tür - Jiddische und hebräische Lieder zum Mitsingen, anschließend Begegnung bei Kaffee und Kuchen	Jüdische Gemeinde Kiel und Region, Wikingstraße 6
Sonntag, 20. Januar, 15 Uhr:	Jahreshauptversammlung der Neumühlener Rosengilde von 1821 im Holsatia Sportheim, Strohhedder 17	
Sonntag, 27. Januar 18 Uhr	Traumkirche - Kreative Stationen, Theater, moderne Musik - ein Gottesdienst in ganz besonderer Form	Andreaskirche Wellingdorf, Wischhofstr. 69
Samstag, 2. Februar 9 - 15 Uhr	Ostufener Briefmarken-Tauschtag der Poggendorfer Briefmarkenfreunde	Gemeindesaal der Paul- Gerhardt-Kirche, Ivensring 9
Samstag, 2. Februar ab 19 Uhr	Fasching bei Holsatia - Neumühlener Große Gilde und NDTSV Holsatia Kiel feiern gemeinsam. Es besteht kein Kostümwang.	NDTSV Holsatia, Strohhedder 17
Samstag, 16. Februar 16 Uhr	Konzert der Familiengruppe WINDSPIEL ab etwa 15 Uhr: Kaffeetrinken im Gemeindehaus	Andreaskirche Wellingdorf, Wischhofstr. 69
Donnerstag, 21. Februar 18.30 Uhr	Der Förderverein Stadtteilbücherei Neumühlen-Dietrichsdorf präsentiert: Ein Abend für Reimer Bull. Achim Schuldt (Laboe) würdigt den großartigen Niederdeutsch-Schriftsteller und -Erzähler	Aula der Adolf-Reichwein-Schule, Eingang über Quittenstraße

Bleigießen und „Spökenkieckerei“



Mittlerweile gehört das Bleigießen zu Silvester zur festen Tradition des Gießerei-Museums. Die Besucher/innen haben die Gelegenheit, stilecht ihren persönlichen „Bleiguss“ durchzuführen. Nach vollbrachter Tat werden Norbert Aust und Mattias Jaschik vom Werftparktheater die gegossenen Objekte begutachten und ihre individuelle „Spökenkieckerei“ betreiben. Wer möchte, kann außerdem noch sein persönliches Tierkreiszeichen in Form einer Pla-

kette gießen (Materialpreis 2 €). Musikalisch abgerundet wird die Veranstaltung durch Sven Jesse und Gerd Sell mit ihren Handwerker- und Arbeiterliedern. Der Beitrag zu diesem kurzweiligen Silvesterspaß beträgt 15 Euro, für Kinder von 6-16 Jahre 7,50 Euro. Darin enthalten ist die Bewirtung mit Sekt oder Selters und einem kleinen Imbiss. Der Überschuss aus der Veranstaltung fließt dem Fonds zur Deckung der laufenden Kosten für Gebäudeunterhaltung und Museumsbetrieb zu. Interessenten melden sich bitte möglichst umgehend, spätestens bis zum 28. Dezember bei Sönke Petersen Tel: 0431 20 26 21. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es liegen schon etliche Reservierungen vor.

Sönke Petersen

Gemeinsamer Auftritt der Kulturinsel

Kulturinteressierte sollten sich das nebenstehende Titelblatt gut einprägen. Als „Kulturinsel Dietrichsdorf“ veröffentlichen im dazugehörigen Heft sechs Dietrichsdorfer Veranstalter ihre Angebote. Namentlich sind das: Der Mediendom, das Computermuseum, die Sternwarte, das Gießereimuseum, die Campus-KulTour und der Bunker-D. „Alles auf einen Blick“ ist dabei das Motto und „alles“, das bedeutet in Zahlen: 641 kulturelle Einzelveranstaltungen rund um die Fachhochschule Kiel im Zeitraum Oktober 2012 bis März 2013. Wenn Sie also am Samstag, den 12. Januar, Zeit für Kultur haben, reicht nun ein Blick auf Seite 44 der Broschüre, um zu sehen, dass Sie um 15 Uhr mit „Sternenhimmel und Planeten“ im Mediendom starten können, danach noch Zeit für einen Besuch im Computermuseum bleibt, bevor Sie um 19 Uhr in der Sternwarte einen Blick durchs Teleskop in Richtung Weltall werfen können. Sie finden das Programmheft an der Fachhochschule, bei der Touristinformation, im Stadtteilbüro Ost und an vielen weiteren Stellen oder Sie bestellen es unter Tel. 0431-210 1741.

